

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Der Präsident

Berlin NW 7, den
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

2. November 1943

Nr.

An den
Herrn Reichsverteidigungskommissar

Bln.-Wilmerdorf
Kaiserallee 14

Der Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung hat mit Erlaß WO 855 vom 2. Oktober 1943 die Verlegung des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde nach Schloß Pommersfelden bei Bamberg genehmigt. Es war aber bisher nicht möglich, die notwendige Zahl von Kisten zu beschaffen; es ist auch nicht anzunehmen, daß diese Kisten in absehbarer Zeit beschafft werden könnten. Infolgedessen muß der Abtransport der Bücher in Möbelwagen oder Eisenbahnwagen erfolgen.

Das Reichsinstitut hat eine Bibliothek von rund 45000 Bänden, von denen jedoch ein Teil zurückgelassen werden könnte. Die Bibliothek ist die beste Spezialbibliothek auf dem Gebiete der mittelalterlichen Geschichte, die in Deutschland vorhanden ist. Das Reichsinstitut selbst ist unter dem Namen "Monumenta Germaniae historica" vom Freiherrn vom Stein im Jahre 1819 begründet und gehört zu den wertvollsten und angesehensten kulturellen und wissenschaftlichen Einrichtungen des deutschen Reiches. Die Monumenta Germaniae haben sich einen Weltruf verschafft. Das Reichsinstitut ist im Gebäude der Staatsbibliothek untergebracht, befindet sich also in einem besonders gefährdeten Raum. Aus diesen Gründen hat der Herr Reichsminister für Wissenschaft die Verlegung des Instituts genehmigt.

Ich beantrage daher die Bereitstellung von Transportmitteln zur Überführung des Reichsinstituts nach Pommersfelden. Schätzungsweise dürften dafür 3 Waggons erforderlich sein. Ausserdem wären mehrere Lastwagen zum Transport der Bücher zur Bahn notwendig. Der Oberbürgermeister der Stadt Berlin hat seine Zustimmung gegeben.